

**Lehren und Forschen an einer dynamischen Hochschule für angewandte Wissenschaften!
Wir suchen Persönlichkeiten, die auf der Grundlage einer überdurchschnittlichen Promotion
(oder gleichwertiger Qualifikationsnachweise im Bereich Architektur) ihre umfassenden
praktischen Erfahrungen aus ihrer beruflichen Position in die Lehre und Forschung an unserer
Hochschule einbringen wollen. Praxisnähe, interdisziplinäre Ausbildung, internationale
Ausrichtung und regionale Einbindung prägen unser Profil. Exzellente Qualität von Lehre und
Forschung ist unser Anspruch.**

Im Fachbereich 1: Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik
ist folgende Stelle zum Wintersemester 2020/21 zu besetzen:

Professur für das folgende Fachgebiet: Barrierefreies Planen + Bauen und Gebäudekunde (m/w/d) (Bes. Gr. W2 HBesG) Kennziffer: 81/2019

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber soll die Architektur-Lehre im fachbereichsübergreifenden Master-Studiengang 'Barrierefreie Systeme – BaSys (M.Sc.)' vertreten. Die Lehraufgaben umfassen die integrative Vermittlung von Kenntnissen der hoch- und städtebaulichen Entwurfslehre, Raumwahrnehmung und –gestaltung und deren konstruktive Umsetzung unter dem Leitaspekt der Inklusion und Barrierefreiheit.

Die forschungsorientierte Betreuung von Studierenden aus den Fachrichtungen 'Architektur', 'Informatik + Ingenieurwissenschaften' sowie 'Soziale Arbeit + Gesundheit' in gemeinsamen, interdisziplinären Projekten definiert den weiteren Schwerpunkt der Lehre. Der Bereitschaft und der Befähigung zur Zusammenarbeit in fachübergreifenden Strukturen kommt daher besondere Bedeutung zu. Erfahrungen im Bereich der Architekturpsychologie sind erwünscht. Bewerberinnen und Bewerber sollten darüber hinaus über besondere Fähigkeiten im Fachgebiet Gebäudekunde verfügen und diese im Kontext der allgemeinen Architekturausbildung in den Bachelor- und Masterstudiengängen des Fachbereiches lehren.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit einem wissenschaftlichen Hochschulabschluss in der Architektur, die eine herausragende Qualifikation in der theoretischen und praktischen Auseinandersetzung mit der Konzeption barrierefreier Raumsysteme nachweisen kann. Auf der Grundlage einer ganzheitlichen Betrachtung von Architektur sind den Studierenden die Zusammenhänge und Wechselwirkungen des Spannungsfeldes von Typologie und individuellem Entwurfskonzept zu vermitteln. Die Befähigung zur wissenschaftlichen oder künstlerischen Arbeit sowie pädagogische Eignung werden vorausgesetzt.

Wir erwarten von unseren Professorinnen und Professoren:

Hohe Präsenz an der Hochschule und intensive Betreuung der Studierenden; Beteiligung an der Grundlagenausbildung, d.h. die Vertretung des jeweiligen Fachgebiets in einführender Form in allen Studiengängen des Fachbereiches; Befähigung und Neigung zur Forschung und Einwerbung von Drittmitteln; Gender- und Diversity-Kompetenz; Beteiligung an den internationalen Aktivitäten der

Hochschule, einschließlich der Lehre in englischer Sprache; Mitwirkung am interdisziplinären Studium generale; Beiträge zum Angebot der Hochschule in Weiterbildung, lebensbegleitendem Lernen und eLearning; Übernahme von Verantwortung im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung; kontinuierliche Weiterbildung in Fachwissenschaft und Hochschuldidaktik; Bereitschaft zur standortübergreifenden Kooperation mit anderen Hochschulen der Region; Engagement und Initiative im Rahmen eines leistungsorientierten Entgelts.

Es gelten die Einstellungs Voraussetzungen der §§ 61 und 62 des Hessischen Hochschulgesetzes (HHG). Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung. Bei der ersten Berufung in ein Professorenamt erfolgt die Beschäftigung **zunächst in einem Beamtenverhältnis auf Probe bzw. in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis mit einer 3-jährigen Probezeit.**

Weitere Dienstaufgaben und Voraussetzungen ergeben sich aus §§ 61 - 63, 68 und 69 HHG vom 14.12.2009 (GVBl. I S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.12.2017 (GVBl. S. 482) - einzusehen unter www.hmwk.hessen.de.

Die Frankfurt University of Applied Sciences tritt für die Erhöhung des Beschäftigungsanteils von Frauen ein und fordert daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Menschen mit Behinderungen werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Daher informieren wir Sie gemäß den einschlägigen Datenschutzvorschriften über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Die Hinweise zu den allgemeinen Datenschutzbestimmungen der Frankfurt University of Applied Sciences sind einzusehen unter: <https://www.frankfurt-university.de/index.php?id=5184>

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (inkl. Publikationsverzeichnis, Projekte, Darstellung bisheriger Lehr- und Forschungstätigkeit) werden auf dem Postweg **bis 30.09.2019** unter Angabe der Kennziffer erbeten an den

**Präsidenten der
Frankfurt University of Applied Sciences,
Personal und Organisation,
Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt.
www.frankfurt-university.de**